

Pressemitteilung

Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP) Patrick Wagner

05.12.2007

http://idw-online.de/de/news238982

Wissenschaftliche Publikationen Geschichte / Archäologie, Gesellschaft, Medien- und Kommunikationswissenschaften, Politik, Recht, Wirtschaft überregional



IP im Dezember: Adieu, Almosen!

In der aktuellen Umfrage der Zeitschrift INTERNATIONALE POLITIK hält die überwiegende Mehrheit der Befragten (90 Prozent) Geldspenden für eine verfehlte Form der Entwicklungspolitik. Und auch die Autoren dieser IP ziehen eine kritische Bilanz der bisherigen Hilfe.

Warum geht es den Entwicklungsländern, vor allem südlich der Sahara, heute weitaus schlechter als zu Beginn der Hilfe? Wo sind die 600 Milliarden Dollar gelandet, die seit den sechziger Jahren von den Industrieländern überwiesen wurden? Was machen die Geber falsch? Welche strukturellen Defizite hindern die Empfänger daran, sich zu "entwickeln"? Die IP-Autoren versuchen, das Durcheinander von Initiativen, Organisationen, Projekten, Paradigmen, Theorien und Moden, das sich Entwicklungszusammenarbeit nennt, zu entwirren und Klarheit zu schaffen.

Dabei zeigt sich, in den Worten des Afrika-Kenners Bartholomäus Grill: "Einen Masterplan, der in einer aus den Fugen geratenen Welt menschenwürdige Verhältnisse herstellt, gibt es nicht. Aber es wird allmählich Zeit, Entwicklungspolitik jenseits der humanitären Selbstverpflichtung als globale Strukturpolitik zu begreifen."

Weitere IP-Themen im Dezember: deutsche Energie- und Klimapolitik, die Zukunft der EU, wissenschaftliche Politikberatung, die amerikanisch-indische Nuklearkooperation sowie das Engagement von EU und USA in Afrika.

URL zur Pressemitteilung: http://www.internationalepolitik.de





Entwicklungspolitik: Adieu, Almosen!



Schneepflüge für Guinea

Bartholomäus Gril

Investieren geht über Schmieren

Andrew M. Mwenda

»Wir sind alle Entwicklungsländer«

Thomas Wolf

Die Große Divergenz

Gregory Clark



Hanns W. Maull & Michael Sander Anforderungen an die europäische Klimapolitik | Rachel Herp Tausendfreund In der EU ist der Weg das Ziel Norhert Walter IWF ab nach Putrajaya! | Volker Perthes Wissenschaftliche Politikberatung – zwischen Hofnarrentum und Agendasetting

INTERNATIONALE POLITIK

